



**GebäudeKlima** Schweiz  
**ImmoClimat** Suisse  
**ImmoClima** Svizzera

# GKS-Letter 11

Mai 2019



## Generalversammlung GebäudeKlima Schweiz: Stillstand ist keine Option



Die Gebäudetechnik-Industrie ist im Aufbruch! Dies zeigte sich an der diesjährigen Generalversammlung von GebäudeKlima Schweiz. Rund vierzig Vertreterinnen und Vertreter der Branche trafen sich Mitte Mai in Dübendorf und schauten auf ein durchmischtes Jahr 2018 zurück, vor allem im Sanierungsbereich. Grund dafür ist auch die noch immer laufende kantonale Umsetzung der MuKE 2014. Viele Hausbesitzer warten die Entwicklungen ab, es herrscht Unsicherheit. «Um Unsicherheit zu beseitigen, braucht es Informationen und Beratung. Und zwar von allen Beteiligten, das heisst vom Gesetzgeber, dem Hersteller, Planer, Installateur sowie vom Servicetechniker», erklärte GKS-Präsident René Schürmann.

Daneben sind aber auch Innovationen gefragt, um den neuen Anforderungen zu begegnen. Es war entsprechend kein Zufall, dass als Veranstaltungsort für die Generalversammlung das modulare Forschungs- und Innovationsgebäude NEST der Empa und der Eawag gewählt wurde. NEST sei bezüglich Innovation aber auch was die Zusammenarbeit der verschiedensten Bereiche betreffe ein Vorbild, so der GKS-Präsident. «Ein Zusammenstehen der Branche für neue, individuelle Ansätze kombiniert mit einem guten Ausbildungsangebot: Das hat sich bewährt, wie auch die Zahlen zeigen. Innovative Lösungen waren auch 2018 im Auftrieb, Stillstand ist für die Gebäudetechnik-Industrie deshalb weiterhin keine Option.»

## Save the date: Round Table Gebäudetechnik am 12. September!



Am 12. September 2019 findet der Round Table Gebäudetechnik von GebäudeKlima Schweiz statt. Bei der bereits neunten Ausgabe wird unter anderem die **Energieeffizienz** ein Thema sein. Wie bewährt sich in der Praxis, was in der Theorie so gut klingt? Wie sieht es etwa mit **smarten Heizungen** aus? Was ist bereits möglich, was sind die Ziele der Europäischen Union und der Schweiz? Weiter wird über **Trinkwasserhygiene** gesprochen. In diesem Zusammenhang werden die EU-Trinkwasser-Richtlinien aber auch Praxisbeispiele aufgezeigt. Als dritter Themenschwerpunkt sind allgemein **Neuigkeiten aus der Europäischen Union** vorgesehen. Welche neuen Normen zeichnen sich ab, welche Vorschriften könnten bald auch in der Schweiz gelten?

Merken Sie sich den 12. September schon heute vor und diskutieren Sie in Geroldswil mit Berufskollegen sowie Vertretern von Behörden und Verbänden. Die Einladung folgt zu gegebener Zeit.

## Kurzinterview mit Claude Alain Persoz: «Der Nachwuchs ist unsere Zukunft»



**Claude Alain Persoz, Sie sind Chefexperte bei den eidgenössischen Berufsprüfungen, unterrichten im Lehrgang Fachmann/Fachfrau Wärmesysteme und engagieren sich auch sonst im Bereich Bildung bei GebäudeKlima Schweiz. Wieso ist Ihnen der Nachwuchs so wichtig?**

Mir ist es ein grosses Anliegen, dass das Wissen von uns «alten Männern» auch an den Nachwuchs weitergegeben wird. Dieser ist unsere Zukunft. Wenn wir also auch zukünftig eine so hohe Qualität in der Branche garantieren möchten, müssen wir um eine gute Ausbildung besorgt sein. Der Lehrgang Fachmann/Fachfrau für Wärmesysteme ist dafür das ideale Instrument. Auch weil es eben keine Berufslehrer sind, sondern Menschen aus der Praxis, die hier ihr Knowhow anhand praktischer Beispiele weitergeben. Ich denke, das ist auch ein Grund, wieso der Lehrgang auf so grosses Interesse stösst.

**Bleibt Ihnen neben Ihrem Engagement überhaupt noch Zeit für Ihr eigenes Unternehmen ThermEco in Saules?**

Als selbständig Erwerbender kann ich mir zum Glück selber einteilen, wie viel ich wofür arbeite. Und weil mir der Nachwuchs wichtig ist, habe ich meine Zeit hälftig aufgeteilt: 50 Prozent für den Nachwuchs, 50 Prozent für mein Unternehmen. Das Schöne ist, dass ich mich auch bei mir im Unternehmen für die Zukunft engagieren kann. So ist die Energieeffizienz eines meiner Kernthemen, damit wir unseren Kindern eines Tages eine funktionierende Erde hinterlassen.

**Woher nehmen Sie selbst die Energie für Ihre Arbeit und das Engagement?**

Die Freizeit kommt bei mir schon nicht zu kurz. Ich spiele zum Beispiel leidenschaftlich Trompete, bin Bandleader in einer Jazz-Big-Band. Und das Beste: Meine Frau und mein Sohn spielen ebenfalls in der Band. Das ist der perfekte Ausgleich für mich.

# Branchenempfehlung für die Inbetriebnahme einer Heizungsanlage

Wie wird eine Heizungsanlage richtig in Betrieb genommen? Zu diesem Thema hat GebäudeKlima Schweiz eine Branchenempfehlung erarbeitet. Ziel dieser Empfehlung ist es, die Sicherheit von Servicetechnikern aber auch Anlagebesitzern in jedem Fall und ohne Kompromisse zu gewährleisten. Weiter sollen Unsicherheiten des Servicetechnikers eliminiert sowie Produkteschäden und damit allfällige Folgekosten verhindert werden. Durch die klare Abgrenzung von Zuständigkeiten können aber nicht zuletzt auch Haftungsansprüche ausgeschlossen werden. Der Geltungsbereich der Empfehlung umfasst Inbetriebnahmen, bei welchen keine geführte Abnahme von Planern erfolgt, also nur Installateur und Bauherrschaft involviert sind.

## Lehrgänge



Bereit  
für die neuste  
Lüftungs-  
generation?

Weiterbildung  
**Fachfrau/-mann  
Komfortlüftung**  
mit eidgenössischem  
Fachausweis



**Jetzt anmelden**

**Lehrgang  
Fachfrau/Fachmann  
Komfortlüftung**

Es hat noch freie Plätze für Kurzentschlossene: Der nächste Lehrgang Fachfrau/Fachmann Komfortlüftung startet im August 2019. Der berufsbegleitende Lehrgang entspricht dem Stand der Technik und ist modular aufgebaut. Er besteht aus vier Modulen und führt mit der eidgenössischen Berufsprüfung zum eidgenössischen Fachausweis. [Hier finden Sie die Details zur Ausbildung mit Anmeldeformular.](#)



## Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme im Tessin

Erfolgreicher Start Lehrgang Fachfrau/  
Fachmann für Wärmesysteme im  
Tessin

Anfang Mai startete im Tessin die  
erste Durchführung des Lehrgangs  
Fachfrau/Fachmann für  
Wärmesysteme auf Italienisch mit 13  
Teilnehmenden. Damit gibt es  
erstmal eine schweizweit einheitliche  
Branchenausbildung, ins Leben  
gerufen und finanziert von  
GebäudeKlima Schweiz. Wir wünschen  
den Absolvierenden des  
Grundlagenmoduls viel Erfolg!

## Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme – deutsch

Die nächsten Starttermine für das Grundlagenmodul in der Deutschschweiz sind  
im September und November 2019. Die nächste Durchführung des  
Vertiefungsmoduls startet im Oktober 2019. [Sämtliche Details zur Ausbildung  
finden Sie hier.](#)

## Fachfrau/Fachmann für Wärmesysteme – französisch

Im August 2019 startet in der Romandie das Grundlagenmodul. Ausserdem  
können nun auch die bisherigen Absolventen des Grundlagenmoduls in der  
Westschweiz ihre Ausbildung mit dem Vertiefungsmodul fortsetzen. Die erste  
Durchführung startet im Oktober 2019. [Informationen zur Ausbildung mit  
Anmeldeformular auf Französisch finden Sie hier.](#)

---

## Kontakt

GebäudeKlima Schweiz | Rötzmattweg 51 | 4600 Olten | 062 205 10 66  
[info@gebaeudeklima-schweiz.ch](mailto:info@gebaeudeklima-schweiz.ch) | [www.gebaeudeklima-schweiz.ch](http://www.gebaeudeklima-schweiz.ch)  
Schweizerischer Verband für Heizungs-, Lüftungs- und Klimatechnik

Copyright © 2019 GebäudeKlima Schweiz

### Herausgeber:

GebäudeKlima Schweiz | Konrad Imbach | Rötzmattweg 51 | 4600 Olten

[Kontakteinstellungen ändern](#) oder [vom Newsletter abmelden](#)